

Ein tolles Team schaffte den Auswärtssieg und holte damit den ersten Matchball auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft. Foto: privat

Pantherinnen kämpfen sich zum Matchball

Wichtiger Auswärtssieg auf dem Weg zur Meisterschaft

BISSENDORF (R/J). Die Bissendorfer Pantherinnen haben im Play-off-Finale gegen die Bockumer Bulldogs einen wichtigen Schritt Richtung Deutsche Meisterschaft gemacht. Nach einem 0:3-Rückstand gewannen sie auswärts mit 5:4 und das erst in der zweiten Verlängerung. Damit haben sie am Samstag, 28. November, vor heimischem Publikum den ersten Matchball.

Bockum, amtierender Meister, war seit 2022 zu Hause ungeschlagen. Im Finale gingen die Gastgeberinnen zunächst mit 3:0 in Führung. Linda Hummel verkürzte in Überzahl auf 1:3, ehe Kim Stelljes und Stella Fetvadjev im Schlussdrittel den Ausgleich erzielten. In der ersten Verlängerung brachte Jasmin Wilke die Pantherinnen erstmals in Führung. Bockum glich aus, sodass die Entscheidung in der zweiten Verlängerung fiel: Fetvadjev traf nach Vorlage von Megan Ehm zum 5:4. Torhüterin Maleen Stahlhut und die Bissendorfer Defensive verteidigten den Vorsprung bis zur Schlusssirene.

Mit einem weiteren Sieg können die Pantherinnen am Samstag, 28. November, um 14 Uhr in Bissendorf den ersten Deutschen Meistertitel der Vereinsgeschichte holen. Dann zählt auch die Unterstützung der heimischen Fans.

Weihnachtszauber an der Kirche

Am 2. Advent verwandeln sich Kirche und Gemeindehaus in Mellendorf in einen bunten Adventsmarkt für die ganze Familie

MELLENDORF (R/J). Ein vielseitiges Marktangebot erwartet große und kleine Besucher des Weihnachtszaubers am Sonntag, 2. Advent, in und an der Mellendorfer Kirche St. Georg. Auf dem Außengelände gibt es ab 14.30 Uhr tolle Aktionen und eine große kulinarische Auswahl:

Stockbrot am Feuerkorb mit dem Dorf-Verschönerungsverein, Zaubertrank und Bretterknaller, Bratwurst, Pommes und weitere Spezialitäten bei der Feuerwehr, Kakao und Waffeln, Glühwein und Punsch. Im Gemeindehaus nebenan kann man in der Caféteria im Gemeindesaal bei einem Stück Kuchen mit Kaffee ausruhen und auf dem beliebten Flohmarkt für Weihnachtsdeko das ein oder andere Schnäppchen machen. Wer kleine Präsente und Kostbarkeiten aus Werkstatt und Küche als Mitbringsel in der Weihnachtszeit sucht, findet im Foyer eine schöne Auswahl und die Konfirmanden bieten wieder Popcorn und Crépes an. Im Jugendzimmer hat Diakonin Rebecca Wülbern zusammen mit Dorothee Pries eine gemütliche Bastelstube für Kinder eingerichtet und das ehrenamtliche Team des neuen Nachbarschaftscafés „Bohne mit Herz" stellt an einem Infostand das Projekt vor. Alle Erlöse kommen der Aktion Brot für die Welt und sozialen Projekten der Feuerwehr zugute. In der Kirche beginnt der Weihnachtszauber um 14 Uhr mit einem Familiengottesdienst vom Spatzenchor und um 16 Uhr wird Advent und Weihnachten mit dem Akkordeonorchester gefeiert, und natürlich kommt der Nikolaus! Tortenspenden am 6. Dezember, Abgabe von 10 bis 13 Uhr sind sehr willkommen und Flohmarktartikel (nur Weihnachtsartikel ohne Kabel) ab 1. Advent im Foyer abzugeben.

Grünkohlessen für alle

Die Tafel wurde in der Pfarrscheune gedeckt

ELZE (R/J). Auch in diesem Jahr haben das Team der Pfarrscheunenfreunde Elze, die Auferstehungskirchengemeinde zusammen mit Oberinnungsmeister der Fleischerinnung Burgdorf, Carsten Dettmers, wieder zum traditionellen Grünkohlessen am Buß- und Bettag (18. November) eingeladen. Der Grünkohl samt Bregenwurst und Kassler wurde kostenfrei von der Innung vertreten durch die Landschlachterei Dettmers gesponsert. Mit diesem Grünkohlessen möchte die Fleischerinnung Burgdorf an die Tradition des gemeinsamen Essens anknüpfen und die Gemeinschaft fördern.

Bis zur Abschaffung des Buß- und Bettages als arbeitsfreier gesetzlicher Feiertag in 1995 war dieser Tag ein Feiertag. Da er ein sogenannter „stiller Gedenktag" ohne Tanzveranstaltungen oder laute Feste war, bot sich ein gemütliches, deftiges Mittagessen im Kreis von Familie, Vereinen oder Nachbarn an. Kirchengemeinden und Vereine waren dabei oftmals die Gastgeber. Und in manchen evangelische Kirchengemeinden – besonders in Niedersachsen und dem übrigen Norddeutschland – verbinden den Gottesdienst oder die Andacht am Buß- und Bettag bis heute mit einem anschließenden Grünkohlessen, so wie es auch in Elze gepflegt wird.

In der Pfarrscheune Elze war an diesem Tag der große Ofen aktiv und hatte ordentlich eingeheizt, so das sich die rund 100 Gäste wohl fühlten und sich bei bester Stimmung den Grünkohl schmecken ließen. Carsten Dettmers kündigte an, dass er die Tradition des gemeinsamen Grünkohlessen Essens fortführen möchte und alle freuen sich bereits auf das nächste Jahr.



In der gut eingeheizten Pfarrscheune ließen sich rund 100 Gäste den Grünkohl schmecken. Foto: privat

Kerstin Bormann aus Garbsen ist die glückliche Gewinnerin einer handgefertigten rutschhemmenden Duschwanne!

Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg!
Auch in diesem Herbst fanden wieder viele interessierte und renovierungswillige Besucher den Weg zu Strauß Duschen in die Pechriede 4 in Mellendorf. Das Strauß Team war voll beschäftigt mit vielen Beratungsgesprächen und möchte sich auf diesem Wege für das große Interesse an Dusch- und Badsanierungen bedanken.

Auch die Teilnahmekarten zum Gewinn einer hochwertigen Duschwanne aus Mineralguss wurden fleißig ausgefüllt und in die Losbox geworfen. So musste am Ende des Tages auch das Los entscheiden – und gewonnen hat Kerstin Bormann aus Garbsen. Herzlichen Glückwunsch vom gesamten Strauß Team!

Das Ehepaar Bormann-Kugel möchte gerne ihr Bad modernisieren und den heutigen Bedürfnissen anpassen. Sie wünschen sich eine große bodennahe Dusche, die sie auch im Alter noch sicher begehen können. Die jetzige Dusche ist leider noch mit höherem Einstieg. Auch die noch vorhandene Badewanne soll weichen, das Ehepaar hat sie schon lange nicht mehr benutzt. Vom Tag der offenen Tür bei Strauß Duschen haben sie aus der Zeitung erfahren. Ausserdem hat ein Bekannter vor kurzem sein Bad von Strauß Duschen sanieren lassen und positiv berichtet. So machten sie sich auf den Weg nach Mellendorf, betrachteten die unterschiedlichen Ausstellungsduschen mit Rückwand- und Glastürvarianten und ließen sich von Geschäftsführer Alexander Panning über Modernisierungsmöglichkeiten beraten. Kerstin Bormann hat die Teilnahmekarte zum Gewinnspiel ausgefüllt und freut sich nun riesig über den Gewinn.

Strauß Duschen aus Glas bietet seit fast 25 Jahren individuelle Lösungen für einen Dusch- oder Badumbau an. Im Fokus steht dabei die Umgestaltung alter, schwer zugänglicher Duschbereiche in bodennah begehbare Komfortzonen. Dies gewährleistet höchste Sicherheit und Unabhängigkeit im Alltag. Neben der funktionalen Verbesserung legt Strauß Duschen aus Glas großen Wert auf Ästhetik und einfache Pflege. Hier kommen beispielsweise nahezu fugenlose Duschrückwände in vielen Farb- und Designvarianten zum Einsatz, die nicht nur elegant wirken, sondern auch besonders hygienisch und leicht zu reinigen sind.

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11



Geschäftsführer Alexander Panning gratuliert Kerstin Bormann mit einem Blumenstrauß

32647902_002626